

FMD – Craniomandibuläre Diagnostik vom 19. – 20. Juni 2026 in Innsbruck-Rum

FMD-Craniomandibuläre Diagnostik, FMD-CMD (20 UE)

Voraussetzungen: FMD-Grundkurse

Das Kiefergelenk hat einen starken Einfluss auf unseren Bewegungsapparat. In diesem Kurs werden die funktionell anatomischen und orthopädischen Grundlagen des craniomandibulären Systems und seine Auswirkungen auf den Gesamtorganismus vermittelt. Lernziel ist mittels der FMD eine interdisziplinäre Differenzialdiagnose zu stellen und die entsprechenden notwendigen therapeutischen Schritte zu erkennen und einzuleiten.

Inhalte:

- Allgemeine Grundlagen, Kaumuskeln, Anatomie
- Triggerpunkte der Kaumuskeln
- Inspektion, Visueller Index, klinische Funktionsprüfung, Stand- und Ganganalyse
- FMD-Untersuchung der Kaumuskulatur und des craniomandibulären Systems, Adler-Langer-Zone
- FMD-Strategie: Temporomandibuläre oder extratemporomandibuläre Störung?
- FMD-Untersuchung und -Therapie des Gesamt-Bewegungssystems: allgemeine Strategie, Differenzierung aufsteigende/absteigende Störung
- Flussdiagramm zur Behandlung der CMD
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Shock-Absorber-Mechanismus
- Schienentherapie, Ablauf und Strategie
- Physiotherapeutische und myofunktionelle Begleitbehandlung
- Muskeltests: Nackenflexoren, Sternocleidomastoideus, Oberer Trapezius, Iliopsoas

Referentin: DDr. Margit Riedl-Hohenberger

Veranstaltungsort: Sanatorium Hochrum, Lärchenstraße 41, 6063 Rum

www.privatklinik-hochrum.com

Seminarzeiten: Freitag, 19. Juni 2026 von 09:00 – 18:00 Uhr

Samstag, 20. Juni 2026 von 09:00 – 18:00 Uhr

Seminargebühr: € 660,00 (inkl. Mittagessen im Sanatorium Hochrum)

Bitte um Einzahlung bis mindestens 14 Tage vor Seminarbeginn